

# Uwatecs Galileo

Am Puls der Zeit

Von Heinz Kärsinger

Mit dem "Galileo sol" legt Uwatec einen Tauchcomputer vor, der Maßstäbe setzen wird. Neben den üblichen Tauchfunktionen haben die Entwicklungsingenieure auch einen elektronischen Kompass und einen Pulsmesser integriert.

Gerade ältere Taucher, die noch mit Uhr, Tiefenmesser und Tabelle groß geworden sind, fürchten Neuerungen im Tauchsport wie der Teufel das Weihwasser – speziell dann, wenn die Neuerungen elektronischer Natur sind. Denn, das haben manche Computermodelle in der Vergangenheit leider gezeigt, viele Funktionen machen einen Computer auch schwer bedienbar. Und dann kommt Uwatec und legt den Galileo sol vor. Was der alles hat und kann, was man für den noch alles aus dem Netz runterladen und aufspielen kann. Trotzdem ist er leicht zu bedienen, die Benutzerführung erinnert stark an die eines Mobiltelefons.

Personalisieren

Das Gerät kann – und sollte – zunächst auf den Besitzer personalisiert werden. Dazu gibt der Taucher in dem entsprechenden Menüpunkt beispielsweise seinen Namen ein und seine Telefonnummer, Geburtstag, Brevet, Blutgruppe und einiges mehr. Das dient der Sicherheit, im Fall eines Unglücks kann der Notarzt sich so die Daten leicht vom Computer holen. In diese Funktionsgruppe fällt auch die Wahl der Sprache. Sechs Sprachen sind vorinstalliert, unzählige weitere können aus dem Internet herunter geladen werden. Natürlich kann der Computer alles, was man von einem Uwatec gewohnt ist. Das Unternehmen nennt dies Kerntechnologie: Der Galileo ist bis 330 Meter als Tiefenmesser einsetzbar, als Dekorechner arbeitet er bis in eine Tiefe von 120 Meter. Die hohe Dichtigkeit erhält er durch eine spezielle Abdichtung. Trotzdem kann die Batterie selber gewechselt werden.

Der Computer arbeitet gasintegriert, die Daten liefert ihm das Funksignal eines oder mehrerer Sender/s. Bis zu vier Sender kann er erkennen und auch den Flaschendruck des Tauchpartners anzeigen. Das macht ihn zum idealen Computer für Tauchlehrer, der so seine gesamte Tauchgruppe überwachen kann. Wer sicher und strikt nach Plan tauchen will, kann eine Reihe von Warnsignalen einprogrammieren, beispielsweise eine Sättigungswarnung der Sauerstofftoxizität, eine Warnung bei Überschreiten der maximal vorgesehenen Tauchtiefe (einstellbar zwischen fünf und 300 Meter) oder ein Zeitwarner bei Erreichen der vorgesehenen Halb- und Endzeit. Alle Warnungen können folgendermaßen konfiguriert werden: aus, optisch, akustisch oder beides. Das Gerät passt sich automatisch den Umgebungsbedingungen an, was wichtig für Bergseetauchgänge ist. In diesem Zusammenhang ist auch ein Höhenmesser integriert, der in Zehn-Meter-Schritten anzeigt. Der Nitroxmodus arbeitet zwischen 21 und 100 Prozent Sauerstoffanteil.

Arbeitsleistung

Das Besondere am Galileo ist, dass er bei der Berechnung von Nullzeit bzw. der Austauschzeiten das Verhalten des Tauchers unter Wasser (z. B. Jojo-Verhalten), Arbeitsleistung und Umgebungstemperatur berücksichtigt. Zusätzlich fließt in die Berechnung noch der Wert Pulsfrequenz ein. Diese Funktion des Galileo wurde zusammen mit der Firma

Polar realisiert, die fÄ¼hrend auf dem Gebiet der Messung von mobilen Kreislaufdaten sind. Ein eingebauter elektronischer Kompass rundet das GerÄt ab. Der Kompass arbeitet komplett unabhÄngig von der Lage bzw. der Neigung des GerÄtes. Zum Navigieren wird einfach ein Zielpunkt eingegeben. Weicht man von der Richtung ab, weisen einem Pfeile auf den richtigen Pfad zurÄ¼ck. Markierungen bei 90, 120 und 180 Grad erleichtern das Durchtauchen von Vierecks-, Dreiecks- oder Umkehrkursen. Der empfohlene Verkaufspreis des Uwatec Galileo sol liegt bei 1300 Euro.

Ä

Auf einen Blick

PersÄnliche Funktionen

Personalisierung und Notfalldaten mÄglich; AnzeigengrÄÄe und Infos individuell einstellbar; 6 Sprachen vorinstalliert

Kernfunktionen

Ä–lgefÄ¼ltes GerÄt bis 330 m als Tiefenmesser einsetzbar, Dekomodus bis 120 m; Batteriewechsel durch Nutzer mÄglich; Uhr und Stoppuhr; Sicherheitsstoptimer; Nitrox (21...100 %); Algorithmus ZH-L8 ADT MB PMG; Temperaturanzeige und HÄhenmesser eingebaut; automatische Umstellung auf BergseetauchgÄnge; erfasst den Flaschendruck von 4 GerÄten

Zusatzfunktionen

BerÄ¼cksichtigt die Pulsfrequenz bei der Berechnung von Null- bzw. Dekozeit; elektronischer, neigungsunabhÄngiger Kompass